

**Protokoll der
Jahreshauptversammlung des
Hegering Boppard**

**Hotel Ebertor in Boppard,
08.03.2019, 19:00 Uhr**



Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Grußworte
- Jahresbericht des Hegeringleiters Helmut Schröder
- Kurzvortrag des Kreisgruppenvorsitzenden
- Kurzvortrag des Kreisjagdmeisters
- Trophäenbesprechung und Auszeichnung
- Verschiedenes

1. Begrüßung

Hegeringleiter Wolfgang Petersen begrüßte die über 45 anwesenden Mitglieder, Ehrengäste, Vertreter der Presse sowie die Bläsergruppe Ehrbachklamm.

2. Totenehrung

Die Versammlung gedachte in einer Schweigeminute unterstützt durch die Bläsergruppe der verstorbenen Mitglieder, insbesondere dem Waidkameraden Franz Kerber.

3. Grußworte

In den Grußworten von Bürgermeister Herr Dr. Bersch wurde erwähnt, dass die Gemeinde Boppard der zweitgrößte kommunale Waldbesitzer in RLP ist, die Jagd bringe jedes Jahr 140.000 € an Pachteinahmen. Außerdem gab er einen Ausblick auf den RLP-Tag, der 2021 in Boppard stattfinden soll.

4. Jahresbericht des Hegeringleiters

Hegeringleiter Wolfgang Petersen hielt seinen Jahresbericht.

Schwerpunkte waren:

- die Öffentlichkeitsarbeit des Hegeringes mit den Waldjugendspielen, Aktivitäten im Hegering und rund um das Thema ASP (Afrikanische Schweinepest). Hervorgehoben wurde in diesem Zusammenhang, dass die Jäger nicht zu Schädlingbekämpfern degradiert werden dürfen und eine waidgerechte und ethisch korrekte Jagd von größter Bedeutung ist.
- Kommunikation mit den Verwaltungen wie Stadtverwaltung (Jagdgenossenschaft) und dem Forstamt Boppard.
- Immer wieder kam es in letzter Zeit zu Diebstählen von Wildkameras und zu Störungen im Wald durch Motocross- und Quad-Fahrer.
- Auf die Möglichkeit zur Ausleihe des Schilder-Satzes für Drückjagden in Waldesch wurde hingewiesen und der Hegering wird auch künftig bei Revierbegehungen zu Verbiss-Schäden beratend zur Seite stehen.

- Stellv. HRL Andreas Heim stellte die neue Internet-Seite des Hegering Boppard vor: www.hegering-boppard.de

5. Kurzvortrag des Kreisgruppenvorsitzenden

Kreisgruppenvorsitzender Bernd Seifermann hielt seinen Kurzbericht und führte Ehrungen langjähriger Mitglieder durch.

Schwerpunkte in seinen Ausführungen waren die neuesten Informationen vom Landesjagdverband und Kreisgruppe. Im Einzelnen waren das Informationen zur Fellwechsel GmbH mit bisherigen Standorten beim Tierarzt Eikemann in Kastellaun und Familie Bast in Dichtelbach, die Hunde-Soli-Kasse, höhere Zuschüsse an die Hegeringe und die künftige Kooperation mit Frankonia. Er mahnte außerdem an, in den Hauptfrisch- und Setzzeiten Februar und März keine Drückjagden durchzuführen.

Die Ehrungen für 50-jährige Mitgliedschaft gingen an Manfred Barollo, Albert Grosenock und Leonard Geyr, wobei nur Manfred Barollo anwesend war.

Zusätzlich wurde noch Aloys Bock zum Geburtstag gratuliert und ein Präsent überreicht.

6. Kurzvortrag des Kreisjagdmeisters

Kreisjagdmeister Thomas Köhrer hielt seinen Kurzbericht.

Schwerpunkte waren die Geschehnisse und Neuigkeiten rund um die ASP (Afrikanische Schweinepest) und damit verbundenen Forderungen der Landwirte nach Nachtzieltechnik, Abschusszahlen im Kreis und im HR-Boppard sowie Informationen von der Kreisverwaltung. Dabei ging er

speziell auf die Blauzungen-Krankheit ein und forderte noch einmal die Revierpächter auf, Kirrungen bei der Kreisverwaltung anzugeben.

Er mahnte ebenfalls an, in den Hauptfrisch- und Setzzeiten Februar und März keine Drückjagden durchzuführen.

7. Trophäenbesprechung und Auszeichnung

Horst Gaß führte die Trophäenbesprechung und Auszeichnung durch. Die Bläsergruppe verblies im Anschluss die Strecke.

8. Verschiedenes

Die Revierpächter wurden aufgefordert, die gesetzlichen Vorschriften zu Wildfolgevereinbarungen zu beachten.

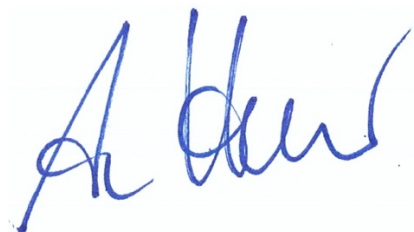
Wolfgang Petersen bat die Mitglieder, beim Niederwild-Monitoring mitzumachen.

Die Termine die den Hegering betreffen wurden vorgestellt und auf die Möglichkeit verwiesen, die Tischaufsteller zur Tagesordnung mit den Terminen mitzunehmen.

Der Hegeringleiter dankte der Gesellschaft für Ihre Geduld und Ihr Interesse, allen Helfern und der Bewertungs-Kommission, den Jagdhornbläsern Ehrbachklamm, die im Anschluss daran auch noch 4 Stücke zum krönenden Abschluss präsentierten.

Der verspätet eingetroffene neue Forstamtsleiter Axel Henke wandte sich noch mit kurzen Grußworten an die Anwesenden und stellte sich kurz vor. Er wies darauf hin, dass er auf eine konstruktive Zusammenarbeit – speziell bei Aufforstungsmaßnahmen - mit den Jägern hoffe und seine Tür immer zu Gesprächen offen stünde.

Der Hegeringleiter Wolfgang Petersen verabschiedete sich im Anschluss von den Anwesenden und schloss die Versammlung.



Stellvertretender HRL
Schriftführer
(Andreas Heim)